

## **Warnung aller Hundebesitzer vor Burgunderblotalgen am Stadtwaldsee (Unisee)!**

Am Stadtwaldsee (Unisee) wurde durch die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft auch in diesem Jahr Burgunderblotalgen festgestellt. Die abgestorbenen Algen schwimmen in Schlieren auf der Wasseroberfläche und verfärben diese rötlich braun. Dieses Phänomen ist zwischen Slipanlage am Unisee eindrucksvoll sichtbar. Die Algen sind in der Lage, Giftstoffe zu produzieren. Diese Giftstoffe können von Hunden aufgenommen, die am Ufer ins Wasser gelassen werden, um zu trinken oder zu baden. Um Ihren Hund vor einer Vergiftung zu schützen, leinen Sie ihn auf Spaziergängen am betroffenen See an und lassen Sie ihn auf keinem Fall aus den Seen trinken!

Die Burgunderblotalgen zählen trotz ihrer Farbe zu den Blaualgen (Cyanobakterien), die für ihre Haut- und Schleimhautreizung bekannt sind. Ferner wurden auch bei Hunden allergische Reaktionen, Durchfallerkrankungen und gelegentliche Leberschäden nach Aufnahme berichtet.

Gegen die Alge lässt sich wenig machen. Sie gedeiht bei guter Wasserqualität und aufgrund der Klimaerwärmung. Tatsächlich mag diese Alge die kalten Temperaturen sehr gerne und kann auch unter einer Eisschicht wachsen.

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft informiert auch auf Ihrer Internetseite unter Aktuelles.